

## Zuchtkalender 2023

**ACA Drohnenvölker der Belegstelle:**

**7-45-591-2021**

**HO 121, SM 130, WS 126, SN 113, VI 119, GZ 127,**

**Belegstelle Stillup**

**Zeichenfarbe : Rot**

### **1. Z U C H T**

**(Auffuhr Witterungsbedingt! Bitte vorher anrufen!)**

<b>Freitag</b>	<b>28. April</b>	-	<b>Königin sperren</b>
<b>Dienstag</b>	<b>09. Mai</b>	-	<b>Zucht anlegen (Zuchtstoff)</b>
<b>Freitag</b>	<b>19. Mai</b>	-	<b>Verschulen der Weiselzellen (1. Möglichkeit 15.05.)</b>
<b>Montag</b>	<b>22. Mai</b>	-	<b>Apidea bzw. EWK füllen (Drohnen aussieben)</b>
<b>Montag</b>	<b>22. Mai-</b>		<b>Zeichnen? und zusetzen - 4 Tage Dunkelhaft</b>
<b>Freitag</b>	<b>28.Mai</b>	-	<b>1. Abendauffuhr Stillup</b>

### **2. Z U C H T**

<b>Freitag</b>	<b>12. Mai</b>	-	<b>Königin sperren</b>
<b>Dienstag</b>	<b>23. Mai</b>	-	<b>Zucht anlegen (Zuchtstoff)</b>
<b>Freitag</b>	<b>02. Juni</b>	-	<b>Verschulen der Weiselzellen (1. Möglichkeit 29.05.)</b>
<b>Montag</b>	<b>05. Juni</b>	-	<b>Apidea bzw. EWK füllen (Drohnen aussieben)</b>
<b>Montag</b>	<b>05. Juni</b>	-	<b>Zeichnen? und zusetzen - 4 Tage Dunkelhaft</b>
<b>Freitag</b>	<b>09. Juni</b>	-	<b>2. Abendauffuhr Stillup</b>

### **3. Z U C H T**

<b>Freitag</b>	<b>26. Mai</b>	-	<b>Königin sperren</b>
<b>Dienstag</b>	<b>06. Juni</b>	-	<b>Zucht anlegen (Zuchtstoff)</b>
<b>Freitag</b>	<b>16. Juni</b>	-	<b>Verschulen der Weiselzellen (1. Möglichkeit 12.06.)</b>
<b>Montag</b>	<b>19. Juni</b>	-	<b>Apidea bzw. EWK füllen (Drohnen aussieben)</b>
<b>Montag</b>	<b>19. Juni</b>		<b>Zeichnen? und zusetzen - 4 Tage Dunkelhaft</b>
<b>Freitag</b>	<b>23. Juni</b>	-	<b>3. Abendauffuhr Stillup</b>

### **4. Z U C H T**

<b>Freitag</b>	<b>09. Juni</b>	-	<b>Königin sperren</b>
<b>Dienstag</b>	<b>20. Juni</b>	-	<b>Zucht anlegen (Zuchtstoff)</b>
<b>Freitag</b>	<b>30. Juni</b>	-	<b>Verschulen der Weiselzellen</b>

(1. Möglichkeit 26.06.)

Montag	03. Juli	-	Apidea bzw. EWK füllen (Drohnen aussieben)
Montag	03. Juli		Zeichnen? und zusetzen - 4 Tage Dunkelhaft
Freitag	07. Juli	-	4. Abendauffuhr Stillup

### Wichtige Hinweise

**Aufgrund der begrenzten Aufstellmöglichkeit an Zuchtkästchen werden Züchter, welche noch nicht auf der Belegstelle waren, nur nach vorheriger telefonischer Absprache zur Auffuhr zugelassen.**

**Treffpunkt 19.30 Uhr beim Imbisstand, Zufahrtstrasse Stillup. Zum Transport Bienen unbedingt mit Wasser versorgen! Bitte Fahrgemeinschaften bilden.**

**Begattungskästchen dürfen nicht mit Honigfutterteig versorgt werden !!!!!**

**Entweder ein Gesundheitszeugnis, oder die Eidesstattliche Erklärung bei der Auffuhr nicht vergessen !!!!!**

**Nur Mittelwände in Kästchen verwenden keine ausgebauten Waben**

**Begattungskästchen müssen Bienendicht sein, mit klarer Folie abgedeckt um auf Drohnenfreiheit überprüfen zu können.**

**Sämtliche Kästchen werden überprüft! Falls 1 Drohne dabei ist, wird die ganze Charge abgewiesen.**

**Keine Auffuhr aus AFB Sperrgebieten, auch nicht, wenn derselbe Imker einen Stand außerhalb des Sperrgebietes hat!**

**Auffuhr nur mit eigenen Kästchen, es dürfen keine von befreundeten Imkern zur Auffuhr übernommen werden.**

**Es steht jedem frei, ob die Königinnen gezeichnet werden oder nicht.**

**Nur selbstgezüchtete Königinnen, keine gekauften unbegatteten!**

**Ab 20 Stück auch nach vorheriger Terminvereinbarung Auffuhr möglich.**

**Euer Belegstellenleiter Walter Leo 0676 4730934**

**Flüssigfütterung mit Apiinvert erwünscht. Vorher den Futtertrog mit Wasser füllen, um auf Dichtheit zu überprüfen, ansonsten mit flüssigen Bienenwachs abdichten. Die Apideas zuerst wie gewohnt mit den Bienen und Königin füllen, umdrehen, Schwimmer (wie etwa Korke, Holz, Leka kugeln), in den Futtertrog geben, mit einer Flasche oder Gießkanne das Apiinvert zu  $\frac{3}{4}$  auffüllen, Dunkelhaft, bei der Auffuhr dann den Futtertrog auf der Belegstelle komplett anfüllen.**

**Vorteile: Kein Kneten von Futterteig erforderlich, Bautrieb wird auch bei schlechtem Wetter unterstützt, die Wasserversorgung ist gegeben; Bienen werden im Vergleich zur Abnahme von Futterteig geschont, und sind dadurch langlebiger.**

### Germteigrezept

**0,5 kg Bäckerhefe in Zitronensaft lösen (Menge 1 kg Honigglas ) mit 10 – 13 kg Staubzucker vermengen**

# Belegstelle Stillup

## Eidesstattliche Erklärung

Belegstelle Stillup

Belegstellenleiter IM LEO Walter,  
Zellbergeben 88, 6277 Zellberg

Tel. 0676/4730934

api2@gmx.at

Name: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

e-mail: \_\_\_\_\_

VIS-Nr.: \_\_\_\_\_

Ortsgruppe: \_\_\_\_\_

### Ich erkläre, dass

Mir die Anzeichen der meldepflichtigen Bienenkrankheiten gemäß § (1) Bienenseuchengesetz, BGBL. 290/1988 i.d.g.F. bekannt sind und meine Bienenvölker nicht von einer dieser Krankheiten befallen sind.

Ich mit keinem meiner Bienenstände in einem Faulbrutsperrgebiet stehe.

Die Begattungskästchen absolut drohnenfrei sind.

Die Begattungskästchen ausreichend mit Futter versorgt sind.

Die Begattungskästchen nur mit Mittelwandstreifen ausgestattet sind.

Als Futter nur Fertigfutter, Germfutterteig oder Flüssigfutter wie Apiinvert, Apigold...verwendet wird.

Rezept Germfutterteig: 0,5 kg. Bäckerhefe, 1kg Honigglas nicht ganz voll mit Zitronensaft und 10 kg.

Staubzucker vermengen.

Ich stimme zur Kontrolle der Begattungskästchen durch den Belegstellenbetreiber zu.

Ich bei Zuwiderhandlung gegen obige Erklärungen, wenn dadurch Schäden bei Dritten entstehen, haftbar gemacht werden kann.

Ich nur eigene Kästchen aufführe und keine von befreundeten Imkern mitnehme.

Ich bei Fehlpaarungen oder Königinnenverlust keinen Anspruch auf Schadenersatz erhebe.

Nach einer Faulbrutsanierung an einem meiner Bienenstände die Bestätigung der Freigabe vorlege.

Der Belegstellenwart bei Nichteinhaltung obiger Hinweise die Aufstellung der Begattungskästchen untersagen kann.

**Ort, Datum**

**Unterschrift des Imkers**

Dieses Formular ist ausgefüllt und unterschrieben bei der Auffuhr beim Belegstellenbetreiber abzugeben.